

GEMEINDEWERKE DEIZISAU

Wirtschaftsplan 2024

Gemeinde Deizisau

Landkreis Esslingen



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Wirtschaftsplan	5
Vorbericht	7
Gemeindewerke Deizisau	13
Erfolgsplan.....	15
Liquiditätsplan.....	16
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität.....	18
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen.....	19
Betriebszweig Wasserversorgung	21
Erfolgsplan.....	23
Liquiditätsplan.....	25
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität.....	27
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen.....	28
Betriebszweig Freibad	29
Erfolgsplan.....	31
Liquiditätsplan.....	33
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität.....	35
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen.....	36
Anlagen zum Wirtschaftsplan	37
Anlage 1 - Stellenplan.....	39
Anlage 2 – Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden.....	40
Anlage 3 – Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen.....	41
Finanzplanung	43
Finanzplan – Erfolgsplan Gemeindewerke Deizisau.....	45
Finanzplan – Liquiditätsplan Gemeindewerke Deizisau.....	46
Finanzplan – Erfolgsplan Wasserversorgung	49
Finanzplan – Liquiditätsplan Wasserversorgung	51
Finanzplan – Erfolgsplan Freibad.....	54
Finanzplan – Liquiditätsplan Freibad.....	56



WIRTSCHAFTSPLAN

GEMEINDEWERKE DEIZISAU

2024

Aufgrund von § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 14 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.06.2020 (GBl. S. 403) hat der Gemeinderat der Gemeinde Deizisau am 23.01.2024 für die Gemeindewerke Deizisau folgenden Wirtschaftsplan festgestellt:

1) Der Wirtschaftsplan 2024 wird festgesetzt:

a) Im Erfolgsplan mit:

Erträgen von insgesamt:		1.447.000 €
a) Wasserversorgung	1.332.000 €	
b) Freibad	115.000 €	
Aufwendungen von insgesamt:		1.769.000 €
a) Wasserversorgung	1.266.000 €	
b) Freibad	503.000 €	

	Freibad	Wasserversorgung
Jahresgewinn:		66.000 €
Jahresverlust:	388.000 €	

b) Im Liquiditätsplan mit:

Einzahlungen von insgesamt:		1.700.400 €
a) Wasserversorgung	1.311.700 €	
b) Freibad	388.700 €	
Auszahlungen von insgesamt:		1.696.600 €
a) Wasserversorgung	1.201.000 €	
b) Freibad	495.600 €	

2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung des Liquiditätsplans wird festgesetzt auf 0 €

3) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €

4) Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €

Deizisau, 24.01.2024

Thomas Matrohs
Bürgermeister



VORBERICHT

1. Grundlagen

Die Gemeindewerke Deizisau werden seit 1. Januar 2002 mit den Sparten „Wasserversorgung“ und „Freibad“ als Eigenbetrieb der Gemeinde Deizisau geführt. Die Rechtsverhältnisse der Gemeindewerke werden durch das Eigenbetriebsgesetz (EigBG), die Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-HGB) und durch die Betriebssatzung vom 14.09.2016 (Neufassung entsprechend GRV Nr. 076/2016 und 059/2022) geregelt.

Der Eigenbetrieb führte sein Rechnungswesen ab 01.01.2006 mit der Finanzsoftware von SAP nach den Regeln der „**Betriebskammeralistik**“; bis dato nach der „Kammeralistik als Sachkontenführung“. Ab dem 01.01.2013 erfolgte die Umstellung auf das NKHR. Auf der Grundlage der GRV 8/2014 hat der Gemeinderat am 21.01.2014 die Rücknahme der Optierung des Eigenbetriebes „Gemeindewerke Deizisau“ auf das NKHR rückwirkend zum 01.01.2013 beschlossen. Die Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde hierzu liegt mit Erlass vom 20.01.2014 - wobei bestimmte Bedingungen einzuhalten sind - vor. Ab dem Wirtschaftsjahr 2023 wird der Eigenbetrieb auf Grundlage der Eigenbetriebsverordnung-HGB geführt. Auf die Details in der GRV 059/2022 kann verwiesen werden.

2. Wirtschaftsplan

Für jedes Wirtschaftsjahr ist ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm sowie der Stellen- und Schuldenübersicht.

Im **Erfolgsplan** wird das voraussichtliche handelsrechtliche Jahresergebnis (Gewinn oder Verlust) ermittelt, indem alle vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen ermittelt und eingestellt werden. Der **Liquiditätsplan** bildet die voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Ein- und auszahlungen ab. Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die Beschäftigten nach.

Der Jahresabschluss 2022 der Gemeindewerke wurde am 19.06.2023 vom Gemeinderat festgestellt.

2.1 Erfolgsplan Wasserversorgung

Bei der Wasserversorgung ergeben sich in 2024 in der Summe **Erträge** mit 1.332.000 €. Im Vergleich zum Vorjahr mit 1.317.000 € ein Plus von 15.000 €. Dieses Plus ist auf erhöhte Zinserträge vom Kernhaushalt aufgrund der Einheitskasse zurückzuführen.

Die Verbrauchsgebühren bleiben im Vergleich zum Vorjahr unverändert und entsprechend auch die Erlöse aus Wasserzinsentgelten mit 1.213.000 €. Bei den Messgebühren bleibt der Ansatz mit 39.000 € ebenfalls gleich.

Der Planansatz bei den sonstigen betrieblichen Erträgen erhöht sich leicht auf 31.900 €. Im Wesentlichen werden hierbei die Erstattungen aus der Erneuerung bzw. Unterhaltung der privaten Hausanschlussleitungen berücksichtigt. Die Gemeindewerke gehen hier bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens in Vorleistung. Des Weiteren werden hierunter die Entgelte für die Quellwassernutzung veranschlagt.

Bei den ordentlichen **Aufwendungen** mit 1.266.000 € ist gegenüber dem Vorjahr mit 1.218.000 € ein Plus von 48.000 € zu verzeichnen. Das ist unter anderem auf die Umlage an die Landeswasserversorgung zurückzuführen.



Die Zinsen für das Trägerdarlehen der Gemeinde und für die Kassenkredite bei der Gemeinde werden mit 3% über dem Basiszinssatz (1,62%) verzinst, somit 4,62%. Der Zinssatz bei den Kreditmarktdarlehen liegt über die gesamte Laufzeit von 40 Jahren (bis 31.12.2050) bei 3,36%. In der Summe belaufen sich die Zinsaufwendungen auf 31.000 € in 2024 und somit um 2.000 € weniger als in 2023 (33.000 €).

Der Planansatz beim Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (v.a. Wasserzähler) wurde in 2024 mit 5.000 € festgesetzt.

Die Umlagen an die Landeswasserversorgung (LW) erhöhen sich von 436.800 € auf 470.200 €. Dieses Plus von 33.400 € resultiert bei gleichbleibender Bezugsmenge aus einer Erhöhung der Betriebskostenumlage um 8,05% auf 0,44 €/cbm und der Festkostenumlage um 7,06% auf 5.460 € je l/s Bezugsrecht. Auf Grundlage deren Schreiben vom 25.10.2023 ist in den Jahren 2024 – 2027 bei einem gleichbleibenden Wasserbezug von rd. 630.000 cbm mit nachfolgender Kostenentwicklung in der Summe der Festkosten- und Betriebskostenumlage zu rechnen.

Jahr	Umlagen	Steigerung	in %	Preis/cbm im Verhältnis zum Wasserbezug
2014	294.875 €	17.568 €	+) 6,34 %	0,47 € bei 632.161 cbm
2015	312.922 €	18.047 €	+) 6,12 %	0,48 € bei 653.149 cbm
2016	342.649 €	29.727 €	+) 9,50 %	0,52 € bei 659.768 cbm
2017	341.255 €	- 1.394 €	-) 0,41 %	0,52 € bei 646.649 cbm
2018	334.715 €	- 6.540 €	-) 1,92 %	0,51 € bei 655.236 cbm
2019	344.408 €	9.693 €	+) 2,93 %	0,55 € bei 627.081 cbm
2020	358.267 €	13.859 €	+) 4,02 %	0,57 € bei 625.656 cbm
2021	378.613 €	20.346 €	+) 5,68 %	0,61 € bei 619.728 cbm
2022	385.692 €	7.079 €	+) 1,87 %	0,61 € bei 636.930 cbm
2023	436.800 €	51.108 €	+) 13,25 %	0,69 €
2024	470.190 €	33.390 €	+) 7,64 %	0,75 €
2025	478.800 €	8.610 €	+) 1,83 %	0,76 €
2026	503.020 €	24.220 €	+) 5,06 %	0,80 €
2027	504.560 €	1.540 €	+) 0,31 %	0,80 €

Die Umlagebelastung ist mit rd. 37 % der größte Kostenfaktor bei den ordentlichen Aufwendungen. Variabel (Bezugsmenge) ist hierbei jedoch nur die Betriebskostenumlage. Die Festkostenumlage bezieht sich auf die von der Gemeinde erworbenen Bezugsrechte von 35 l/s und ist unabhängig von der tatsächlichen Bezugsmenge zu bezahlen.

Bei den Bauhofleistungen verringert sich der Aufwand um rd. 49.300 € von bisher 105.500 € auf 56.200 €. Der Planansatz wurde unter anderem aufgrund der durchgängig geringeren Rechnungsergebnisse der Vorjahre erneut angepasst. Der Verwaltungskostenbeitrag hingegen erhöht sich in 2024 auf 158.500 € (bisher 140.800 €). Beide Aufwandsarten mit einer Gesamtsumme von 214.700 € stellen einen weiteren großen Kostenfaktor (rd. 17%) dar. Gerade beim Verwaltungskostenbeitrag hinterlässt hier das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen seine Spuren, nachdem die nicht durch Erlöse gedeckten Aufwendungen aller Steuerungs- und Serviceleistungen im Produktbereich 11 (u.a. auch die Aufwendungen „Gemeindeorgane“) auf alle externen Produktbereiche und somit auch auf die Gemeindewerke mit ihren Sparten „Freibad“ und „Wasserversorgung“ umgelegt werden.

Der Ansatz der Personalaufwendungen ist weiterhin in den Bauhofleistungen enthalten. Nachdem ab 01.01.2015 das „Kundenselbstablese-Verfahren“ eingeführt wurde, entfallen auch die Entgelte für das Ablesen der Wasserstände.



Wie schon seit Jahren mehrfach erwähnt, sollen wirtschaftliche Unternehmen neben der Erfüllung des öffentlichen Zwecks auch einen angemessenen Ertrag erwirtschaften. Insoweit war die Einführung einer Konzessionsabgabe zum 01.08.2010 wegweisend. Die Konzessionsabgabe wurde in 2022 in Höhe von rd. 91.439 € erwirtschaftet. Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird wieder mit einer Konzessionsabgabe in Höhe von 97.000 € geplant. Inwieweit diese tatsächlich abgeschöpft werden kann, hängt jedoch von der weiteren tatsächlichen Gewinnentwicklung ab.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 ergibt sich bei der Wasserversorgung ein geplanter Gewinn von 66.000 €. Auch in den nächsten Jahren der Finanzplanung wird derzeit mit Gewinnen gerechnet.

2.2 Erfolgsplan Freibad

Die **Aufwendungen** (ohne Zinsen) bewegen sich im Finanzplanungszeitraum 2023 bis 2027 in einer Spanne von 344.000 € bis 503.000 €. In 2024 werden 503.000 € und damit gegenüber dem Vorjahr 113.000 € mehr veranschlagt.

Die größten Veränderungen ergeben sich in Summe bei den Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens. Ursächlich hierfür ist v.a. die geplante Erneuerung der Beckenfolie (100.000 €).

Der Aufwand für Dienstleistungen steigt von 53.000 € auf 90.000 €. Mangels Personal wurde bereits seit 2018 auf ein Dienstleistungsunternehmen zurückgegriffen. Auch in den Jahren 2024 ff. wird der Dienstleister in Anspruch genommen. Dieser übernimmt zudem auch die Gebäudereinigung und unterstützt bei der Vorbereitung und Auswinterung des Freibades.

Die Aufwendungen für sonstige betriebliche Aufwendungen erhöhen sich mit einem Planansatz von 54.500 € nur gering. Ursächlich hierfür sind eingeplante Planungskosten für die Sanierung des Umkleidetraktes in Höhe von 6.000 €.

Die Personalkosten erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 3.600 € von 76.500 € auf 80.100 €.

Die geplanten Abschreibungen (25.400 €) verringern sich gegenüber dem Vorjahr (37.000 €) um 11.600 €. Beim Zinsaufwand für die vom Gemeindehaushalt gewährten Kassenkredite ist ein Ansatz mit 0 € veranschlagt. Bezüglich des für die Verzinsung zugrundeliegenden Zinssatzes wird auf die Ausführungen beim Erfolgsplan „Wasserversorgung“ verwiesen.

Der Planansatz bei den Freibadeintrittsgeldern wurde entsprechend 2023 mit 105.000 € unverändert angesetzt.

Der **Verlust** beim Freibad von bisher 275.000 € erhöht sich um 113.000 € auf nunmehr **388.000 €** (rd. 56,04 €/Einwohner – Vorjahr: 40,02 €/Einwohner). Berücksichtigt wird jeweils die Einwohnerzahl zum 30.06.2023 mit 6.924 und zum 30.06.2022 mit 6.871.



3. Finanzplan und Investitionen

Der mittelfristige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen (Erfolgsplan) und der vorhandenen und voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einzahlungen) bzw. des Finanzierungsbedarfs (Auszahlungen). Ferner sind hier auch die Investitionen im Einzelnen dargestellt bzw. verplant. Die mittelfristige Finanzplanung ist ab S. 43 dargestellt.

Die veranschlagten Investitionen beziehen sich hauptsächlich auf ein Spielgerät und ein Sonnensegel im Freibad. Die Investitionen sind auf S. 19 dargestellt.

4. Allgemeine Feststellungen zur Kontoführung

Die Kassengeschäfte des Eigenbetriebes werden in der Einheitskasse der Gemeinde geführt. Eine gesonderte Kasse und Kontoführung im Geldverkehr erfolgt nicht. Die Sachkontenführung erfolgt für den Eigenbetrieb in separaten Buchungskreisen (2000 und 3000). Die Erstellung der erforderlichen Bilanz wird von der DSK Dennis Schumann Kommunalberatung vorgenommen.

5. Mittelansätze und Investitionen

Die Mittelansätze für den Wirtschaftsplan werden von der Betriebsleitung (Fachbedienstete für das Finanzwesen und Ortsbaumeister) ermittelt und eingestellt. Im Übrigen sind die Zuständigkeitsregelungen nach §§ 2 und 3 der Betriebssatzung maßgebend.

Die Betriebsleitung ist für die Ausführung des Erfolgsplans bzw. Einhaltung des Liquiditätsplans verantwortlich. Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig und im Rahmen von Mehrerträgen überschreitbar.

6. Schulden

Der Gesamtschuldenstand der Gemeindewerke beträgt zum Jahresende 2024 insgesamt **845.000 €** (2023: 915.115 €) und ist ausschließlich der Sparte Wasserversorgung zuzuordnen.

Gegenüber der **Gemeinde** beträgt der Schuldenstand zum Jahresende 2024 **0 €** (2023: 77.615 €). Seit dem Jahr 2005 werden die Schulden bei der Gemeinde mit jährlich rd. 78.000 € getilgt. Auf den Beschluss des Gemeinderates vom 08.11.2005 im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses (GRV Nr. 125/2005) über die Rückzahlung (Tilgung) dieses Darlehens wird in diesem Zusammenhang verwiesen.

Die Verschuldung am **Kreditmarkt** beläuft sich zum 31.12.2024 auf **845.000 €** (2023: 877.500 €). Sie werden jährlich mit 32.500 € getilgt.

Pro Einwohner entspricht der Gesamtschuldenstand zum Jahresende einem Betrag von **122,04 €**; Vorjahr: 138,56 € (Einwohnerzahl zum 30.06.2023 mit 6.924 und zum 30.06.2022 mit 6.893). Auf die Anlage (Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden – Seite 40) wird ergänzend verwiesen. Auf die Verschuldung am Kreditmarkt bezogen beträgt diese pro Einwohner zum Jahresende **122,04 €** und gegenüber der Gemeinde **0,00 €**.

Nach einer Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes betrug die Gesamtverschuldung der Eigenbetriebe in Baden-Württemberg - Regierungsbezirk Stuttgart, Gemeindegrößengruppe 5.000 - 10.000 Einwohner – 523 €/Einwohner. Somit kann die Verschuldung der Gemeindewerke als weit unterdurchschnittlich bezeichnet werden.



7. Ausblick

Freibad

Für den Dauerverlustbetrieb „Freibad“ muss für das Wirtschaftsjahr 2024 mit einem Minus von -388.000 € gerechnet werden. Dies ist angesichts des Vorjahresplanwertes mit -275.000 € und dem Rechnungsergebnis 2022 mit -261.164 € eine negative Entwicklung.

Ausschlaggebend für diese Entwicklung ist die geplante Erneuerung der Beckenfolie im Freibad (100.000 €) sowie Investitionen zur Attraktivitätssteigerung des Freibades (Sonnensegel, Spielgerät).

An der Tatsache, dass es sich beim Freibad um einen dauerdefizitären Betrieb handelt, wird sich nichts ändern. Dies zeigt auch eindrücklich die mittelfristige Finanzplanung ab S. 55. Ziel muss es deshalb sein, den jährlichen Verlust so gering wie möglich zu halten, um weiterhin dieses besondere Freizeitangebot anbieten zu können.

Wasserversorgung

Die vorgelegten Planzahlen für den Betriebszweig Wasserversorgung weisen in Summe einen Gewinn in Höhe von 66.000 € für das Wirtschaftsjahr 2024 aus. Entsprechend wird auch der grundsätzlich bestehenden gesetzlichen Vorgabe, dass ein wirtschaftliches Unternehmen neben der Erfüllung des öffentlichen Zwecks auch einen Ertrag erwirtschaften soll, Rechnung getragen. Diese Maßgabe wird auch in den Folgejahren erreicht. Verwiesen werden darf in diesem Zusammenhang auf die mittelfristige Finanzplanung ab S. 49.

Der planerische Jahresgewinn bei der Wasserversorgung ermöglicht grundsätzlich die Abführung einer Konzessionsabgabe an den Kernhaushalt und stärkt diesen entsprechend.

Novellierung Eigenbetriebsrecht

Durch die Novellierung des Eigenbetriebsrechtes wurde der bisherige Vermögensplan durch den sog. Liquiditätsplan und die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität abgelöst. Diese neuen Übersichten (vgl. S. 25-27 und S. 33-35) können dem Grunde nach wie der Finanzhaushalt und die Liquiditätsentwicklung im Kernhaushalt verstanden werden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist die Feststellung, dass jeder Betriebszweig über ausreichend Eigenmittel verfügt und somit kein Kredit benötigt wird (S. 27 und 35).

Fazit

Der Eigenbetrieb in bestehender Form - insbesondere der Betriebszweig Freibad - kann nur aufrechterhalten werden, wenn der Kernhaushalt ausreichend Mittel erwirtschaftet, um dauerhaft die Jahresverluste ausgleichen zu können. Entsprechend wichtig ist es, dass der Betriebszweig Wasserversorgung konsequent gut wirtschaftet und durch die Abgabe einer Konzessionsabgabe den Kernhaushalt stärkt.

Der Genehmigungsfähigkeit des Wirtschaftsplanes 2024 steht angesichts ausreichender Eigenmittel der jeweiligen Betriebszweige nichts im Wege.

Deizisau, 30.11.2023

N. Jud
Fachbedienstete für das Finanzwesen
Kaufmännische Betriebsleiterin



Gemeindewerke Deizisau

Wirtschaftsplan

Erfolgs- und Liquiditätsplan



Erfolgsplan - Gemeindewerke 2024

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2023 EUR	RE 2022
1.	+	Umsatzerlöse	-1.383.300	-1.382.800	-1.306.103
2.	+	Erhöhung oder Verminderung d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3.	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4.	+	sonstige betriebliche Erträge	-39.600	-38.900	-56.771
	=	Summe (Nummer 1 - 4)	-1.422.900	-1.421.700	-1.362.875
5a	-	Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	554.700	526.400	470.944
5b	-	Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	503.400	424.600	497.698
6a	-	Personalaufwand - Löhne und Gehälter	61.800	59.000	50.443
6b	-	Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	18.300	17.500	15.161
7a	-	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	203.400	204.900	202.214
7b	-	Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0
8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	396.400	342.600	299.044
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.738.000	1.575.000	1.535.505
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	-700	-600	-1.540
10.	+	Erträge a. Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-23.400	-9.700	-15.241
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-24.100	-10.300	-16.781
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.000	33.000	35.384
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	31.000	33.000	35.384
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	322.000	176.000	191.233
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	322.000	176.000	191.233
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	322.000	176.000	191.233



Liquiditätsplan - Gemeindewerke 2024

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	ermächtigungen 2024 EUR 4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.185.098 €	1.361.200 €	1.361.700 €	0 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	115.811 €	38.900 €	39.600 €	0 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.300.909 €	1.400.100 €	1.401.300 €	0 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.562.627 €	1.027.500 €	1.198.200 €	0 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	203.120 €	342.600 €	336.400 €	0 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.765.747 €	1.370.100 €	1.534.600 €	0 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-464.839 €	30.000 €	-133.300 €	0 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €
14	Erhaltene Zinsen	14.476 €	9.700 €	23.400 €	0 €
15	Erhaltene Dividenden	1.505 €	600 €	700 €	0 €
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	15.981 €	10.300 €	24.100 €	0 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	25.389 €	44.000 €	20.000 €	0 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	25.389 €	44.000 €	20.000 €	0 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-9.408 €	-33.700 €	4.100 €	0 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-474.247 €	-3.700 €	-129.200 €	0 €



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	283.176 €	310.000 €	275.000 €	0 €
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶	0 €	0 €	0 €	0 €
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷	0 €	0 €	0 €	0 €
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	1.173 €	0 €	0 €	0 €
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	284.349 €	310.000 €	275.000 €	0 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸	0 €	0 €	0 €	0 €
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	155.230 €	78.000 €	78.000 €	0 €
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €	0 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0 €	0 €	0 €	0 €
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €
37	Gezahlte Zinsen	37.018 €	33.000 €	31.000 €	0 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	224.748 €	144.000 €	142.000 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	59.602 €	166.000 €	133.000 €	0 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-414.645 €	162.300 €	3.800 €	0 €
	nachrichtlich:				
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	951.021 €	536.376 €	698.676 €	0 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0 €	0 €	0 €	0 €

Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.

² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende

³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.

⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten

¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten

¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität - Gemeindewerke 2024

Anlage 3

(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-HGB)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	536.376,24 €	698.676,24 €	702.476,24 €	923.776,24 €	1.205.376,24 €
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00 €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00 €				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	536.376,24 €				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	162.300,00 €	3.800,00 €	221.300,00 €	281.600,00 €	163.600,00 €
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	698.676,24 €	702.476,24 €	923.776,24 €	1.205.376,24 €	1.368.976,24 €
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	698.676,24 €	702.476,24 €	923.776,24 €	1.205.376,24 €	1.368.976,24 €

¹ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

² Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.



I f d. N r.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ermächti gungsüb ertragun g aus 2022 EUR	Ergebnis 2022	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher finanziert	Gesamta ngabe zur Maßnah me EUR
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	215.530,44-	0	0	0	0	9.875-	9.875-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000-	1.000-	0	0,00	0	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000-	1.000-	0	10.097,46-	0	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
1 2	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	2.660,00-	0	0	0	0	0	0
1 3	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000-	2.000-	0	228.287,90-	0	2.000-	2.000-	2.000-	9.875-	9.875-
1 4	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	2.000-	0	228.287,90-	0	2.000-	2.000-	2.000-	9.875-	9.875-
1 6	= Gesamtkosten der Maßnahme	2.000-	2.000-	0	228.287,90-	0	2.000-	2.000-	2.000-	9.875-	9.875-

I f d. N r.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ermächti gungsüb ertragun g aus 2022 EUR	Ergebnis 2022	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher finanziert	Gesamta ngabe zur Maßnah me EUR
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0
1 3	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0
1 4	= Saldo aus Investitionstätigkeit	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0
1 6	= Gesamtkosten der Maßnahme	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0



Wasserversorgung

Wirtschaftsplan

Betriebszweig Wasserversorgung

2000



Gemeindewerke Deizisau-Wasserversorgung

Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan	Ansatz	Ansatz	RE
	Ertrags- und Aufwandsarten	2024	2023	2022
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	+ Umsatzerlöse	-1.277.000	-1.276.500	-1.209.750
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähnl. Entgelt	-20.300	-20.300	-1.722
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-4.700	-4.200	-421
	33210050 Wasserzinsent.innerh.EDV	-873.000	-873.000	-862.589
	33210060 Wasserzinsent.äußerh.EDV	-340.000	-340.000	-329.959
	33210070 Messgebühr	-39.000	-39.000	-15.059
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-31.900	-31.200	-50.205
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-31.000	-30.500	-50.205
	35620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und	-900	-700	0
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-1.308.900	-1.307.700	-1.259.955
5a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	485.700	454.300	408.464
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	5.000	5.000	9.586
	42410000 Bewirt. Grdst./ baul.Anl./ Infrastruktur	10.000	12.000	7.857
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	470.200	436.800	390.876
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	500	500	146
5b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	229.400	270.300	359.312
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	15.000	5.000	6.921
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	150.000	150.000	176.710
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	2.000	2.000	1.277
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	2.200	3.800	3.314
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.000	4.000	3.208
	42730030 Bauhofleistungen	56.200	105.500	167.883
7a	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	178.000	167.900	168.263
	- 47111000 Afa auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	148
	47114000 AfA auf Infrastrukturvermögen	174.700	165.400	183.925
	47116000 AfA auf Fahrzeuge	1.200	1.200	1.176
	47117000 AfA a. Betriebs- und Gesch.ausstattung	2.100	1.300	1.579
	47140000 AfA auf Infrastrukturvermögen	0	0	-18.564
	47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	0	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	341.900	292.500	232.598
	- 42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	1.200	1.200	986
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	500	500	177
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300	300	0
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	400	400	147
	42720000 Aufwendungen für EDV	13.800	44.300	11.631
	42730040 Verwaltungskostenbeitrag	158.500	140.800	117.143
	42731000 Aufwand für Dienstleistungen	60.000	0	0
	44292000 Lizenzen und Konzessionen	97.000	97.000	91.439
	44293010 Mitgliedsbeiträge u. dgl.	900	900	932
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	8.000	5.000	8.535
	44310000 Geschäftsaufwendungen	100	900	400



	44430000 Versicherungen	1.200	1.200	1.207
	= Summe (Nummer 5 - 8)	1.235.000	1.185.000	1.168.637
11.	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-23.100	-9.300	-13.995
	36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	-23.100	-9.300	-13.995
	= Summe (Nummer 9 - 11)	-23.100	-9.300	-13.995
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.000	33.000	35.382
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	1.800	2.800	4.114
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	29.200	30.200	31.268
	= Summe (Nummer 12 und 13)	31.000	33.000	35.382
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-66.000	-99.000	-69.931
	= Summe (Nummer 15 und 16)		0	
19.	= außerordentliches Ergebnis		0	
	= Summe (Nummer 20 und 21)		0	
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	-66.000	-99.000	-69.931



Gemeindewerke Deizisau-Wasserversorgung

Liquiditätsplan

Liquiditätsplan - Betriebszweig Wasserversorgung 2024

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-
		2022	2023	2024	ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	2024
		1	2	3	4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.077.158 €	1.256.200 €	1.256.700 €	
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	89.190 €	31.200 €	31.900 €	
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹				
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.166.349 €	1.287.400 €	1.288.600 €	0 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.185.139 €	724.600 €	775.100 €	
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	195.464 €	292.500 €	281.900 €	
7	Ertragsteuerzahlungen ¹				
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.380.603 €	1.017.100 €	1.057.000 €	0 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-214.255 €	270.300 €	231.600 €	0 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens				
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens				
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte				
14	Erhaltene Zinsen	14.063 €	9.300 €	23.100 €	
15	Erhaltene Dividenden				
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	14.063 €	9.300 €	23.100 €	0 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen				
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	21.263 €	27.000 €	2.000 €	
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte				
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	21.263 €	27.000 €	2.000 €	0 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-7.199 €	-17.700 €	21.100 €	0 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-221.454 €	252.600 €	252.700 €	0 €
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵				
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶				
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷				
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	1.173 €	0 €	0 €	
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde				
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter				
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	1.173 €	0 €	0 €	0 €



31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸				
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	155.230 €	78.000 €	78.000 €	
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €	
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde				
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter				
37	Gezahlte Zinsen	37.018 €	33.000 €	31.000 €	
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	224.748 €	144.000 €	142.000 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	-223.575 €	-144.000 €	-142.000 €	0 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-445.028 €	108.600 €	110.700 €	0 €
	nachrichtlich:				
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	912.769 €	467.740 €	576.340 €	
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn				

Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität - Betriebszweig Wasserversorgung 2024

Anlage 3
(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-HGB)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	467.740,17 €	576.340,17 €	687.040,17 €	889.240,17 €	1.036.640,17 €
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00 €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00 €				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	467.740,17 €				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	108.600,00 €	110.700,00 €	202.200,00 €	147.400,00 €	156.400,00 €
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	576.340,17 €	687.040,17 €	889.240,17 €	1.036.640,17 €	1.193.040,17 €
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	576.340,17 €	687.040,17 €	889.240,17 €	1.036.640,17 €	1.193.040,17 €

¹ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

² Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.



I f d. N r.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ermächti gungsüb ertragun g aus 2022	Ergebnis 2022	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher finanziert	Gesamta ngabe zur Maßnah me EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
6	=	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	215.530,44-	0	0	0	0	9.875-
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000-	1.000-	0	0,00	0	1.000-	1.000-	1.000-	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000-	1.000-	0	10.097,46-	0	1.000-	1.000-	1.000-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	2.660,00-	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000-	2.000-	0	228.287,90-	0	2.000-	2.000-	2.000-	9.875-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000-	2.000-	0	228.287,90-	0	2.000-	2.000-	2.000-	9.875-
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	2.000-	2.000-	0	228.287,90-	0	2.000-	2.000-	2.000-	9.875-



Wirtschaftsplan

Betriebszweig Freibad

3000



Gemeindewerke Deizisau-Freibad

Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	RE
		2024	2023	2022
		EUR 1	EUR 2	EUR 3
1.	+ Umsatzerlöse	-106.300	-106.300	-96.353
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	-1.300	-1.300	0
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-105.000	-105.000	-96.353
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-7.700	-7.700	-6.567
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-7.700	-7.700	-5.009
	35910500 Ertrag aus Differenzen	0	0	-1.558
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-114.000	-114.000	-102.920
5a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	69.000	72.100	62.480
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.500	3.000	607
	42410000 Bewirt. Grdst./ baul.Anl./ Infrastruktur	20.000	25.000	22.276
	42410010 Aufwendungen Heizung	21.000	18.500	17.281
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	12.400	11.100	10.754
	42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	10.100	11.000	9.623
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	3.000	2.500	1.690
	42737000 Aufwand für Hilfs - und Betriebsstoffe	1.000	1.000	249
5b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	274.000	154.300	138.386
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	54.000	14.000	3.757
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	115.000	55.000	34.349
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	3.800	3.800	1.984
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	18.000	15.205
	42730030 Bauhofleistungen	11.200	10.500	11.259
	42731000 Aufwand für Dienstleistungen	90.000	53.000	71.833
6a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	61.800	59.000	50.443
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	61.800	59.000	50.443
6b	- Personalaufwand - soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	18.300	17.500	15.161
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	5.400	5.100	4.471
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	12.900	12.400	10.690
7a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	25.400	37.000	33.951
	47112000 Afa unbeb.Grundst.u.Rechte, beb.Grundst.	7.800	7.900	7.895
	47113000 Afa auf Gebäude	600	600	521
	47115000 Afa Maschinen und technische Anlagen	12.200	26.600	26.777
	47117000 Afa a. Betriebs- und Gesch.ausstattung	4.800	1.900	0
	47120000 Afa unbeb.Grundst.u.Rechte, beb.Grundst.	0	0	-1.313
	47223000 Afa a. FO wg. Niederschlagung bzw. AdV	0	0	70
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	54.500	50.100	66.446
	42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	1.100	1.100	892
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	500	500	0
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300	300	128
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	2.500	2.500	2.617
	42720000 Aufwendungen für EDV	200	100	2.999



	42730040 Verwaltungskostenbeitrag	37.200	37.600	52.711
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	0
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.000	4.000	5.812
	44310000 Geschäftsaufwendungen	2.600	3.500	1.287
	44910000 Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen	100	500	0
	= Summe (Nummer 5 - 8)	503.000	390.000	366.867
9.	+ Erträge aus Beteiligungen	-700	-600	-1.540
	36990000 Weitere sonstige Finanzerträge	-700	-600	-1.540
11.	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-300	-400	-1.246
	36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	-300	-400	-1.246
	= Summe (Nummer 9 - 11)	-1.000	-1.000	-2.786
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	2
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	0	0	0
	45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	2
	= Summe (Nummer 12 und 13)	0	0	2
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	388.000	275.000	261.164
	= Summe (Nummer 15 und 16)		0	
19.	= außerordentliches Ergebnis		0	
	= Summe (Nummer 20 und 21)		0	
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	388.000	275.000	261.164



Gemeindewerke Deizisau-Freibad

Liquiditätsplan

Liquiditätsplan - Betriebszweig Freibad 2024

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	ermächtigungen 2024 EUR 4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	107.939 €	105.000 €	105.000 €	
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	26.621 €	7.700 €	7.700 €	
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹				
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	134.560 €	112.700 €	112.700 €	0 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	377.489 €	302.900 €	423.100 €	
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	7.656 €	50.100 €	54.500 €	
7	Ertragsteuerzahlungen ¹				
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	385.144 €	353.000 €	477.600 €	0 €
9	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-250.584 €	-240.300 €	-364.900 €	0 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens				
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens				
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte				
14	Erhaltene Zinsen	412 €	400 €	300 €	
15	Erhaltene Dividenden	1.505 €	600 €	700 €	
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.918 €	1.000 €	1.000 €	0 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen				
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	4.126 €	17.000 €	18.000 €	
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte				
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	4.126 €	17.000 €	18.000 €	0 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-2.209 €	-16.000 €	-17.000 €	0 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-252.793 €	-256.300 €	-381.900 €	0 €
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	283.176 €	310.000 €	275.000 €	
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶				
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷				
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen				
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde				
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter				
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	283.176 €	310.000 €	275.000 €	0 €



31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸				
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	0 €			
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰				
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde				
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter				
37	Gezahlte Zinsen	0 €	0 €	0 €	
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0 €	0 €	0 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	283.176 €	310.000 €	275.000 €	0 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	30.384 €	53.700 €	-106.900 €	0 €
	nachrichtlich:				
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	0 €	68.636 €	122.336 €	
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn				

Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlung aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität - Betriebszweig Freibad 2024

Anlage 3

(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-HGB)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr 2023 EUR	Wirtschaftsjahr 2024 EUR	Wirtschaftsjahr 2025 EUR	Wirtschaftsjahr 2026 EUR	Wirtschaftsjahr 2027 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	68.636,07 €	122.336,07 €	15.436,07 €	34.536,07 €	168.736,07 €
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00 €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00 €				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	68.636,07 €				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	53.700,00 €	-106.900,00 €	19.100,00 €	134.200,00 €	7.200,00 €
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	122.336,07 €	15.436,07 €	34.536,07 €	168.736,07 €	175.936,07 €
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	122.336,07 €	15.436,07 €	34.536,07 €	168.736,07 €	175.936,07 €

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.



I f d. N r.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ermächti gungsüb ertragun g aus 2022	Ergebnis 2022	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Bisher finanziert	Gesamta ngabe zur Maßnah me EUR
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	18.000-	17.000-	0	4.126,29-	0	3.000-	34.000-	3.000-	0	0



Anlagen zum Wirtschaftsplan

2023



Stellenplan

B E S C H Ä F T I G T E								
	Entgeltgruppen nach T V ö D							Erläuterungen
	11	9	8	6	5	2	1	
Freibad			1					Schwimmeister
				0				Saisonarbeitskraft
Wasserversorgung								
insgesamt	0	0	1	0	0	0	0	

Der Personalbedarf der Saisonarbeitskräfte wird seit dem Jahr 2020 durch die Beauftragung eines externen Dienstleisters gedeckt.

Sofern Beschäftigte der Gemeinde in den Bereichen der Gemeindewerke eingesetzt werden, erfolgt eine Personalkostenerstattung je nach Inanspruchnahme. Für die zeitweise Badeaufsicht in der Freibadsaison werden ggf. kurzfristig bzw. geringfügig Beschäftigte eingesetzt.

Im Freibad erfolgt die Reinigung durch eine Fremdfirma.



**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)**

Art	Stand zu Beginn		Neuaufnahmen 2024 €	Tilgungen im HHJ 2024 €	Stand am Ende des HHJ 2024 €	Zinsen 2024 €
	des Vorjahres 2023 €	des HHJ 2024 €				
1. Schulden aus Krediten von/vom						
1.1. Bund						
1.2. Land						
1.3. Gemeinden und Gemeindeverbänden						
a) für Freibad	0	0	0	0	0	0
b) für Wasserversorgung	155.230	77.615	0	77.615	0	1.800
1.4. Zweckverbände u. dgl.						
1.5. Sonstigem öffentl. Ber.						
1.6. Kreditmarkt	910.000	877.500	0	32.500	845.000	29.200
Summe 1.	1.065.230	955.115	0	110.115	845.000	31.000
2. Innere Darlehen						
2.1 aus Sonderrücklagen						
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
Summe 2.	0	0	0	0	0	0
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen						
Summe 3.	0	0	0	0	0	0

Kreditbetrag Ziffer 1.3: 1.552.300 € - Zinssatz: Basiszinssatz zum 01.01. zzgl. 3% gem. GR-Beschluss

Kreditbetrag Ziffer 1.6: 1.300.000 € - Zinssatz: 3,36% mit Zinsbindung bis 31.12.2050



Anlage Nr. 3

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Maßnahme:					
2024	0	0	0	0	0
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0	0



Finanzplanung

Planungszeitraum 2024 - 2027



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung - Gemeindewerke 2024

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	2023	2024	2025	2026	2027
1.	+ Umsatzerlöse	-1.382.800	-1.383.300	-1.383.300	-1.350.300	-1.350.300
2.	+ Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-38.900	-39.600	-39.300	-39.300	-39.200
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-1.421.700	-1.422.900	-1.422.600	-1.389.600	-1.389.500
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	526.400	554.700	563.300	587.600	589.100
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	424.600	563.400	557.200	405.100	409.000
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	59.000	61.800	63.000	64.300	65.600
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	17.500	18.300	18.700	19.100	19.500
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	204.900	203.400	195.500	179.800	177.700
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
8.	- sonstige betriebliche Aufwendungen	342.600	336.400	326.900	332.700	328.600
	= Summe (Nummer 5 - 8)	1.575.000	1.738.000	1.724.600	1.588.600	1.589.500
9.	+ Erträge aus Beteiligungen	-600	-700	0	-200	-900
10.	+ Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	-9.300	-23.100	-30.400	-38.400	-45.500
11.	+ Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-400	-300	0	-1.800	-5.100
	= Summe (Nummer 9 - 11)	-10.300	-24.100	-30.400	-40.400	-51.500
12.	- Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.000	31.000	31.000	29.000	29.000
	= Summe (Nummer 12 und 13)	33.000	31.000	31.000	29.000	29.000
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	176.000	322.000	302.600	187.600	177.500
15.	+ Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinn- abführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	- Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	= Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	= außerordentliches Ergebnis	176.000	322.000	302.600	187.600	177.500
20.	- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	- sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	= Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	176.000	322.000	302.600	187.600	177.500



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung - Gemeindewerke 2024

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Verpflichtungs-	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	ermächtigungen	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	2024	EUR	2025	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.185.098 €	1.361.200 €	1.361.700 €	0 €	1.361.700 €	0 €	1.328.700 €	1.328.700 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	115.811 €	38.900 €	39.600 €	0 €	39.300 €	0 €	39.300 €	39.200 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.300.909 €	1.400.100 €	1.401.300 €	0 €	1.401.000 €	0 €	1.368.000 €	1.367.900 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.562.627 €	1.027.500 €	1.198.200 €	0 €	1.202.200 €	0 €	1.076.100 €	1.083.200 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	203.120 €	342.600 €	336.400 €	0 €	326.900 €	0 €	332.700 €	328.600 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.765.747 €	1.370.100 €	1.534.600 €	0 €	1.529.100 €	0 €	1.408.800 €	1.411.800 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-464.839 €	30.000 €	-133.300 €	0 €	-128.100 €	0 €	-40.800 €	-43.900 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
14	Erhaltene Zinsen	14.476 €	9.700 €	23.400 €	0 €	30.400 €	0 €	40.200 €	50.600 €
15	Erhaltene Dividenden	1.505 €	600 €	700 €	0 €	0 €	0 €	200 €	900 €
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	15.981 €	10.300 €	24.100 €	0 €	30.400 €	0 €	40.400 €	51.500 €

Wirtschaftsplan 2024 - Finanzplanung



17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	25.389 €	44.000 €	20.000 €	0 €	5.000 €	0 €	36.000 €	5.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	25.389 €	44.000 €	20.000 €	0 €	5.000 €	0 €	36.000 €	5.000 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-9.408 €	-33.700 €	4.100 €	0 €	25.400 €	0 €	4.400 €	46.500 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-474.247 €	-3.700 €	-129.200 €	0 €	-102.700 €	0 €	-36.400 €	2.600 €
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	283.176 €	310.000 €	275.000 €	0 €	388.000 €	0 €	380.000 €	223.000 €
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	1.173 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	284.349 €	310.000 €	275.000 €	0 €	388.000 €	0 €	380.000 €	223.000 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	155.230 €	78.000 €	78.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €	0 €	33.000 €	0 €	33.000 €	33.000 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
37	Gezahlte Zinsen	37.018 €	33.000 €	31.000 €	0 €	31.000 €	0 €	29.000 €	29.000 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	224.748 €	144.000 €	142.000 €	0 €	64.000 €	0 €	62.000 €	62.000 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	59.602 €	166.000 €	133.000 €	0 €	324.000 €	0 €	318.000 €	161.000 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-414.645 €	162.300 €	3.800 €	0 €	221.300 €	0 €	281.600 €	163.600 €
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	951.021 €	536.376 €	698.676 €	0 €	702.476 €	0 €	923.776 €	1.205.376 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €



Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung - Betriebszweig Wasserversorgung 2024

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan	2023	2024	2025	2026	2027
1.	+ Umsatzerlöse	-1.276.500	-1.277.000	-1.277.000	-1.244.000	-1.244.000
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300	-20.300
	33210000 Benutzungsg. und ähnliche Entgelte	-4.200	-4.700	-4.700	-4.700	-4.700
	33210050 Wasserzinsent.innerh.EDV	-873.000	-873.000	-873.000	-849.000	-849.000
	33210060 Wasserzinsent.außerh.EDV	-340.000	-340.000	-340.000	-331.000	-331.000
	Zwischensumme Wasserzinsentgelte	-1.213.000	-1.213.000	-1.213.000	-1.180.000	-1.180.000
	33210070 Messgebühr	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000
2.	+ Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-31.200	-31.900	-31.600	-31.600	-31.500
	34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	0	0	0
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-30.500	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
	35620000 Säumniszuschl., Zinsen a. Abgaben	-700	-900	-600	-600	-500
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-1.307.700	-1.308.900	-1.308.600	-1.275.600	-1.275.500
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	454.300	485.700	494.300	518.600	520.100
	42220000 Erwerb v. geringwert. Vermögensgeg.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	42410000 Aufwendungen Energie	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	436.800	470.200	478.800	503.100	504.600
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	500	500	500	500	500
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	270.300	289.400	280.000	280.800	281.500
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	5.000	15.000	5.000	5.000	5.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.800	2.200	2.200	2.200	2.200
	42730000 Aufw. für bez. Leist. und Waren	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	42730030 Bauhofleistungen	105.500	56.200	56.800	57.600	58.300
	42731000 Aufwand für Dienstleistungen	0	60.000	60.000	60.000	60.000
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	0	0	0	0	0
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	0	0	0	0	0
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstütz.	0	0	0	0	0
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	0	0	0	0	0
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	0	0	0	0	0
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	167.900	178.000	180.100	167.300	165.200
	47111000 AfA auf immatr. Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
	47114000 AfA auf Infrastrukturvermögen	165.400	174.700	166.700	164.700	163.900
	47116000 AfA auf Fahrzeuge	1.200	1.200	1.200	1.100	0
	47117000 AfA auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.300	2.100	12.200	1.500	1.300
	47140000 AfA auf Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0



8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	292.500	281.900	278.200	282.900	278.700
		42460000 Aufwand f. Gebäudebez. Versich.	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
		42610000 Dienst- u. Schutzkleidung	500	500	500	500	500
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300	300	300	300	300
		42710000 Beso. Verwaltungs- und Betriebsaufw.	400	400	400	400	400
		42720000 Aufwendungen für EDV	44.300	13.800	13.800	13.800	13.800
		42730040 Verwaltungskostenbeitrag	140.800	158.500	157.600	158.700	158.200
		44292000 Lizenzen und Konzessionen	97.000	97.000	97.000	97.000	97.000
		44310000 Geschäftsaufwendungen	900	100	300	900	200
		44293010 Mitgliedsbeiträge	900	900	900	900	900
		44294000 Gutachten, Rechtsberatung	5.000	8.000	5.000	8.000	5.000
		44430000 Versicherungen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.185.000	1.235.000	1.232.600	1.249.600	1.245.500
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	-9.300	-23.100	-30.400	-38.400	-45.500
		36120000 Zinsertrag von Gemeinden u.GV	-9.300	-23.100	-30.400	-38.400	-45.500
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-9.300	-23.100	-30.400	-38.400	-45.500
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.000	31.000	29.000	29.000	29.000
		45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	2.800	1.800	0	0	0
		45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	0	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	30.200	29.200	29.000	29.000	29.000
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	33.000	31.000	29.000	29.000	29.000
14	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-99.000	-66.000	-77.400	-35.400	-46.500
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19	=	außerordentliches Ergebnis	-99.000	-66.000	-77.400	-35.400	-46.500
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	-99.000	-66.000	-77.400	-35.400	-46.500



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung - Wasserversorgung 2024

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Verpflichtungs-	Planung	Planung
		2022	2023	2024	ermächtigungen	2025	ermächtigungen	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	2024	EUR	2025	EUR	EUR
		1	2	3	EUR	6	7	8	
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.077.158 €	1.256.200 €	1.256.700 €		1.256.700 €		1.223.700 €	1.223.700 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	89.190 €	31.200 €	31.900 €		31.600 €		31.600 €	31.500 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹								
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.166.349 €	1.287.400 €	1.288.600 €	0 €	1.288.300 €	0 €	1.255.300 €	1.255.200 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.185.139 €	724.600 €	775.100 €		774.300 €		799.400 €	801.600 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	195.464 €	292.500 €	281.900 €		278.200 €		282.900 €	278.700 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹								
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.380.603 €	1.017.100 €	1.057.000 €	0 €	1.052.500 €	0 €	1.082.300 €	1.080.300 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-214.255 €	270.300 €	231.600 €	0 €	235.800 €	0 €	173.000 €	174.900 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens								
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens								
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens								
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte								
14	Erhaltene Zinsen	14.063 €	9.300 €	23.100 €		30.400 €		38.400 €	45.500 €
15	Erhaltene Dividenden								
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	14.063 €	9.300 €	23.100 €	0 €	30.400 €	0 €	38.400 €	45.500 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen								
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	21.263 €	27.000 €	2.000 €		2.000 €		2.000 €	2.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen								
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte								
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	21.263 €	27.000 €	2.000 €	0 €	2.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-7.199 €	-17.700 €	21.100 €	0 €	28.400 €	0 €	36.400 €	43.500 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-221.454 €	252.600 €	252.700 €	0 €	264.200 €	0 €	209.400 €	218.400 €

Wirtschaftsplan 2024 - Finanzplanung



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵								
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶								
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷								
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	1.173 €	0 €	0 €		0 €		0 €	0 €
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde								
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter								
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	1.173 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸								
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	155.230 €	78.000 €	78.000 €		0 €		0 €	0 €
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €		33.000 €		33.000 €	33.000 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen								
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde								
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter								
37	Gezahlte Zinsen	37.018 €	33.000 €	31.000 €		29.000 €		29.000 €	29.000 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	224.748 €	144.000 €	142.000 €	0 €	62.000 €	0 €	62.000 €	62.000 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	-223.575 €	-144.000 €	-142.000 €	0 €	-62.000 €	0 €	-62.000 €	-62.000 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-445.028 €	108.600 €	110.700 €	0 €	202.200 €	0 €	147.400 €	156.400 €
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	912.769 €	467.740 €	576.340 €		687.040 €		889.240 €	1.036.640 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn								



Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung - Betriebszweig Freibad 2024

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan	2023	2024	2025	2026	2027
1.	+ Umsatzerlöse	-106.300	-106.300	-106.300	-106.300	-106.300
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000
2.	+ Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-114.000	-114.000	-114.000	-114.000	-114.000
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	72.100	69.000	69.000	69.000	69.000
	42220000 Erwerb v. geringwert. Vermögensgegenst.	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
	42410000 Aufwendungen Energie	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	42410010 Aufwendungen Heizung	18.500	21.000	21.000	21.000	21.000
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	11.100	12.400	12.400	12.400	12.400
	42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	11.000	10.100	10.100	10.100	10.100
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	42737000 Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	154.300	274.000	277.200	124.300	127.500
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	14.000	54.000	157.000	4.000	7.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	55.000	115.000	15.000	15.000	15.000
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	18.000	0	0	0	0
	42730030 Bauhofleistungen	10.500	11.200	11.400	11.500	11.700
	42731000 Aufw. für Dienstleistungen	53.000	90.000	90.000	90.000	90.000
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	59.000	61.800	63.000	64.300	65.600
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	0	0	0	0	0
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	59.000	61.800	63.000	64.300	65.600
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	17.500	18.300	18.700	19.100	19.500
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	5.100	5.400	5.500	5.600	5.700
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	12.400	12.900	13.200	13.500	13.800
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	37.000	25.400	15.400	12.500	12.500
	47112000 AfA unbebaute/bebaute Grundstücke	7.900	7.800	7.800	4.900	4.900
	47113000 AfA Gebäude	600	600	600	600	600
	47115000 AfA Maschinen u. technische Anlagen	26.600	12.200	2.200	2.200	2.200
	47117000 AfA Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.900	4.800	4.800	4.800	4.800
	47120000 AfA uneb. Grundstücke	0	0	0	0	0
	47223000 AfA Niederschlagung	0	0	0	0	0
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0



8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	50.100	54.500	48.700	49.800	49.900
		42460000 Aufwand f. Gebäudebez. Versich.	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
		42610000 Dienst- u. Schutzkleidung	500	500	500	500	500
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300	300	300	300	300
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
		42720000 Aufwendungen für EDV	100	200	200	200	200
		42730040 Verwaltungskostenbeitrag	37.600	37.200	37.400	38.600	38.200
		44310000 Geschäftsaufwendungen	3.500	2.600	2.600	2.600	2.600
		44294000 Gutachten, Rechtsberatung	4.000	10.000	4.000	4.000	4.000
		44910000 Sonst. Aufwand aus lfd. Verwaltungstätigk.	500	100	100	0	500
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	390.000	503.000	492.000	339.000	344.000
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	-600	-700	0	-200	-900
		36990000 Sonstige Finanzerträge	-600	-700	0	-200	-900
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-400	-300	0	-1.800	-5.100
		36120000 Zinsertrag von Gemeinden	-400	-300	0	-1.800	-5.100
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-1.000	-1.000	0	-2.000	-6.000
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	2.000	0	0
		45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	0	0	200	0	0
		45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	1.800	0	0
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	0	0	2.000	0	0
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	275.000	388.000	380.000	223.000	224.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	275.000	388.000	380.000	223.000	224.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	275.000	388.000	380.000	223.000	224.000



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung - Betriebszweig Freibad 2024

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Verpflichtungs-	Planung	Planung
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	ermächtigungen 2024 EUR	2025 EUR	ermächtigungen 2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	107.939 €	105.000 €	105.000 €		105.000 €		105.000 €	105.000 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	26.621 €	7.700 €	7.700 €		7.700 €		7.700 €	7.700 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹								
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	134.560 €	112.700 €	112.700 €	0 €	112.700 €	0 €	112.700 €	112.700 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	377.489 €	302.900 €	423.100 €		427.900 €		276.700 €	281.600 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	7.656 €	50.100 €	54.500 €		48.700 €		49.800 €	49.900 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹								
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	385.144 €	353.000 €	477.600 €	0 €	476.600 €	0 €	326.500 €	331.500 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-250.584 €	-240.300 €	-364.900 €	0 €	-363.900 €	0 €	-213.800 €	-218.800 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens								
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens								
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens								
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte								
14	Erhaltene Zinsen	412 €	400 €	300 €		0 €		1.800 €	5.100 €
15	Erhaltene Dividenden	1.505 €	600 €	700 €		0 €		200 €	900 €
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.918 €	1.000 €	1.000 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €	6.000 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen								
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	4.126 €	17.000 €	18.000 €		3.000 €		34.000 €	3.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen								
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte								
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	4.126 €	17.000 €	18.000 €	0 €	3.000 €	0 €	34.000 €	3.000 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-2.209 €	-16.000 €	-17.000 €	0 €	-3.000 €	0 €	-32.000 €	3.000 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-252.793 €	-256.300 €	-381.900 €	0 €	-366.900 €	0 €	-245.800 €	-215.800 €

Wirtschaftsplan 2024 - Finanzplanung



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	283.176 €	310.000 €	275.000 €		388.000 €		380.000 €	223.000 €
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶								
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷								
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen								
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde								
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter								
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	283.176 €	310.000 €	275.000 €	0 €	388.000 €	0 €	380.000 €	223.000 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸								
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹								
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰								
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen								
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde								
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter								
37	Gezahlte Zinsen	0 €	0 €	0 €		2.000 €		0 €	0 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €	0 €	0 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	283.176 €	310.000 €	275.000 €	0 €	386.000 €	0 €	380.000 €	223.000 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	30.384 €	53.700 €	-106.900 €	0 €	19.100 €	0 €	134.200 €	7.200 €
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	38.252 €	68.636 €	122.336 €		15.436 €		34.536 €	168.736 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn								



Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.